



Literaturgespräch im Archiv für Zeitgeschichte (24.10.2018)

Die Liepmans in Zürich

Ein Gespräch über den Schriftsteller und die Literaturagentur

In Heinz Liepmans Biografie spiegelt sich die dramatische Geschichte der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. 1905 als Sohn eines jüdischen Kaufmanns geboren, verlor er im Ersten Weltkrieg seine Eltern. Nachdem er sich als Schriftsteller und Journalist weit über Hamburg hinaus einen Namen gemacht hatte, wurden seine Bücher von den Nazis verbrannt. Als Jude und Antifaschist verfolgt, floh er aus Deutschland, wurde ausgebürgert und überlebte als Staatenloser den Krieg im Exil. 1947 kehrte er nach Hamburg zurück und heiratete 1949 Ruth Lilienstein, mit der er eine Literaturagentur gründete.

Aus dem Exil in den USA brachte Liepman die Rechte von Autoren wie Norman Mailer oder F. Scott Fitzgerald in die Agentur. Später kamen Arthur Miller, J.D. Salinger, Vladimir Nabokov, James Baldwin und andere mehr hinzu. Während sich Heinz Liepman wieder dem Schreiben zuwandte, widmete sich die Juristin Ruth Liepman ganz der Agentur. 1961 zog das Ehepaar nach Zürich.

Unter Ruth Liepmans Führung, später mit ihren Partnerinnen Eva Koralnik und Ruth Weibel, wurde die Liepman AG zu einer bedeutenden Vermittlerin von Übersetzungen aus dem anglo-amerikanischen Raum, aus Kanada, Frankreich, Israel und vielen anderen Ländern.

Im Zentrum des Abends stehen Heinz Liepmans Blick auf die Schweiz und die Bedeutung der Agentur für die Literatur und Kultur nach der Katastrophe des Zweiten Weltkriegs.

Archiv für Zeitgeschichte, Hirschengraben 62, Seminarsaal

Datum

Mittwoch, 24. Oktober 2018, 18.00-19.30 Uhr

Programm

Begrüßung Gregor Spuhler (Leiter Archiv für Zeitgeschichte)

«Zürich ist meine große Liebe.» Über den aus Hamburg stammenden Schriftsteller und Journalisten Heinz Liepman (1905-1966). Vortrag Wilfried Weinke, 30 Min.

Zur Geschichte und Bedeutung der Literaturagentur Liepman. Andreas Kilcher im Gespräch mit Eva Koralnik, 30 Min.

Fragen aus dem Publikum / Apéro

Anmeldung

afz@history.gess.ethz.ch oder +41 44 632 40 03

- Wilfried Weinke, Historiker und Publizist, veröffentlichte 2017 eine umfassend recherchierte Biografie Heinz Liepmans.
- Eva Koralnik leitete mit Ruth Liepman und Ruth Weibel die Agentur, die seit 2013 von Marc Koralnik weitergeführt wird.
- Andreas Kilcher ist Professor für Literatur- und Kulturwissenschaft an der ETH Zürich.